

Inserate d. Weihnachtsliteratur!

[28999.]

Zu dem in 4000 Expln. im Druck befindlichen Weihnachts-Katalog erbitten direct

Inserate
von Jugend-schriften und Weihnachts-Artikeln. Ganze Seite 8 φ , $\frac{1}{2}$ Seite 4 φ , $\frac{1}{4}$ Seite 2 φ .

Dass der Katalog, ja auch in unserm Interesse in die Hände von wirklichen Büchertäufern kommt, ist selbstverständlich.

Berlin.

Achtungsvoll
Plahn'sche Buchhandlung.
(Henri Sauvage.)

[29000.] In dem
**Correspondenzblatt für den deutschen
Buchhandel**

finden Inserate über Vacanzen, Buchhandlungs-Bekäufe, Todesfälle, Buchhändler-Literatur u. c. den angemessensten Wirkungskreis.

Ausl. 800. Preis pr. Zeile 1 Sgr.

Ludhardt'sche Verlagsbuchhandlung
in Leipzig.

Nord-Amerikan. Sortiment

[29001.] bin ich im Stande prompt und billig zu liefern und zwar wöchentlich franco Leipzig. Bei größerem und regelmäßigerem Bedarfe verständige ich mich gern über Nova-Sendungen sofort nach Erscheinen.

New-York, September 1871.

L. W. Schmidt.

[29002.] **Verpacht!**

O.-M. 1871 sind leider von den für Herren Franz Duncker in Berlin bestimmten Remittenden verpacht worden:

1 Architekten-Kalender 1871.

1 Bergsøe, Von der Piazza del Popolo.
1. Bd.

1 Humboldt, Briefwechsel mit e. j. Freunde.

1 Philippson, Heinrich IV. und Philipp III.
1. Bd.

2 Schulze-Del., der Großbesitz.

1 Palleske, Schillers Leben. Bd. 2.

Ich bitte den Empfänger dringend um Rückgabe derselben.

Ebing, September 1871.

G. Meißner.

Empfehlungs-Anzeige.

[29003.] **Haasenstein & Vogler**
in Leipzig.

Zeitungs-Announce-Expedition.

Die Herren Prinzipale,

[29004.] welchen es um Anstellung tüchtiger Gehilfen zu thun ist, bitte ich höflichst, sich meiner Vermittlung bedienen zu wollen, da ich stets gut empfohlene Herren nachweisen kann.

E. Wadsak in Gohlis-Leipzig.

Verantwortl. Redakteur: **Jul. Krauß.** — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: **H. Kirchner** in Leipzig. — Druck von **B. G. Teubner** in Leipzig.

Für Verleger!

[29005.]

Doppelfarbige Umschlagpapiere

(eine Seite weiß, die andere farbig) halten wir in den Formaten Median 18 $\frac{1}{2}$ — 24 $\frac{1}{2}$ und Royal 18 $\frac{1}{2}$ — 27 $\frac{1}{4}$ Zoll rheinl. Sets in 8 verschiedenen Farben und größeren Partien vorrätig. Muster siehen gratis und franco zu Dienst.

Carl Schleicher & Schüll in Düren, Rheinpr.

C. H. Reclam sen.

[29006.] Sep.-Cto.

Grosso- und Export-Geschäft

von

Schreibmaterialien, Portefeuilleartikeln etc.
Saiten und musikal. Instrumententheilen.

Spezial-Export
für den Buchhandel.

Leipzig.

J. G. Schelter & Giesecke

[29007.] in Leipzig

empfehlen ihre

Galvanoplastische Anstalt

den Herren Verlegern zur gef. Benutzung.

Die Herren Musikverleger,

[29008.] welche Saphir'sche Gedichte in Musik gesetzt verlegt haben, werden gebeten, mir je ein Exemplar derselben à cond. einzuzenden. Das Nichtbehaltene werde ich sogleich remittiren.

Brünn.

Fr. Karafiat.

[29009.] Um gef. Zusendung
schön ausgestatteter Placate
ersucht die

Mainz, September 1871.

G. Faber'sche Buchhdg.

Jos. Stenz.

[29010.] Für die Berliner Zeitungen erbitten
Inserate über Weihnachts-Artikel und sichern thäufigste Verwendung zu.

Berlin.

Gsellius'sche Buchhandlung.

J. W. Linde.

Inhaltsverzeichniß.

Die Anfänge der periodischen Literatur des Buchhandels. III. — Missellen. — Personalnachrichten. — An-	
zeigebütt 28893—29011. — Leipzig'scher Börsen-Courier am 26. September 1871.	
Anonim 28894—96. — Strand in V. 28970.	Mälzer 28922.
28890—91. — 28898. — Gerischel 28898.	Wank in W. 28917.
Heber & C. in V. 28914. — Gräfe in S. 28950.	Weinhold & S. 28899.
28962. — Bädeker in Ebd. 28901.	Weißner in E. 29002.
Bath 28928. — Haasenstein & V. in Q. 29003.	Weißner & B. 28942, 28965.
Benziger, Gebr., in N.-D. 28951. — Hallberger, G. 28980.	Schlesinger's Buchh. in B. 29011.
Berger-Levrault & C. 28933. — Hanke 28935. — 28995.	Schmidt in N.-D. 28964, 29001.
Böttcher 28900. — Hartung in Q. 28918.	Schmidt in B. 28987.
Borsig 28930. — 28954. — Haude & Sp. 28906.	Schulz in Q. 28996.
Brockhaus 28897. — Herbig in Q. 28934.	Schulze in B. 28945.
Büding in B. 28937. — Herder in St. 28956.	Schweinfurth & C. 28977.
Büding in S. 28940. — Herje 28903.	Seehagen 28907.
Calvary & G. 28936. — Hinrichs 28989.	Schiffert 28893.
Galve in V. 28910. — Hölszel in W. 28988.	Siegle 28953.
Grobloch 28972. — Jacobi & C. 28943.	Staudt 28921.
Gohen & S. 28968. — Julian 28979.	Steiger 28994.
Cremer 28911. — Karafiat 29008.	Trübner & C. 28973.
Dabeim-Cred. 28997. — Krey 28920.	Ullrich 28931, 28958.
Dieter & R. 28963. — Kühn 28960.	Verl.-Inhalt, illus. Deutsche, 28993.
Dorn in R. 28969. — Kortkampf 28915, 28974.	Vogel in Q. 28929.
Duncker'sche Sort. A. 28971. — Leiner 28925.	Wölfer 28955.
Duncker, G. 28923. — Löbner in Q. 28948.	Wodsal 29004.
Dürr, A. 28902. — Löffler 28982.	Wagner in Erford. 28983.
Eckon in S. 28904. — Lorenzenstein in B. 28924.	Weber in Bonn 28947.
Faber 29009. — Lucius 28932.	Wolff in St. B. 28950.
Fünsterlin, Q. 28927. — Lüdke 28900.	Würzner 28949.
Förster in W. 28944.	Zangenberg & H. 28961.

Saldo-Reste betreffend.

[29011.]

Am 1. October cr. streichen wir alle diejenigen Firmen auf der Auslieferungsliste, welche bis dahin die Rechnung 1870 nicht vollständig rein saldierten.

Berlin.

Schlesinger's Buchh. (R. Lienau).

Leipziger Börsen-Course

am 26. September 1871.

B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.
Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. S. . .	k. S. 8 T.	140%	G
	1. S. 2 M.	139 $\frac{1}{2}$	G
Augsburg p. 100 S. I. S. W. . .	k. S. 8 T.	57	G
	1. S. 2 M.	—	
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs. . .	k. S. 8 T.	79%	G
	1. S. 3 M.	77 $\frac{1}{4}$	G
Berlin pr. 100 auf Pr. Ort. . .	k. S. Va.	—	
	1. S. 2 M.	—	
Bremen p. 100 auf Ladr. & Co. . .	k. S. 8 T.	108%	G
	1. S. 2 M.	107 $\frac{1}{2}$	G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	k. S. 8 T.	57 $\frac{1}{2}$	G
	1. S. 2 M.	56 $\frac{1}{2}$	G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . .	k. S. 8 T.	145%	G
	1. S. 2 M.	147 $\frac{1}{2}$	G
London pr. 1 Pf. St. . .	k. S. 7 T.	6,20%	G
	1. S. 3 M.	6,19 $\frac{1}{2}$	G
Paris pr. 300 Frs. . .	k. S. 8 T.	78%	G
	1. S. 3 M.	77 $\frac{1}{2}$	G
Wien pr. 150 fl. in öastr. Währ. . .	k. S. 8 T.	83%	B
	1. S. 3 M.	81 $\frac{1}{2}$	G

Sorten.

Kronen(Vereins-Handels-Goldm. & $\frac{1}{2}$ % Zpfds. brutto u. $\frac{1}{2}$ % Zpfds. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 auf pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or " do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.	—
20 Francs - Stücke " do.	—
Holl. Duc. / 143 $\frac{1}{2}$ St.) à 3 auf Ag. pr. Ct.	5,9% B
Kais. do. 1 = 1 Zpfds. / do. " do.	5 $\frac{1}{2}$ G
Passir do. " do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitte Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oester. Bank- u. St.-Noten : : :	83 $\frac{1}{2}$ G
Russische do. pr. 90 R. : : :	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 auf do. do. " do. à 10 auf do.	99 $\frac{1}{2}$ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungsscasse besteht*)	99 $\frac{1}{2}$ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 auf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
3) die Weimarsche Bank.